

**E NATURWISSENSCHAFTEN, TECHNIK, MEDIZIN**

**EC BIOWISSENSCHAFTEN**

**ECE Zoologie**

**Nashorn**

**Kulturgeschichte**

**17-4** *Nashörner* : ein Portrait / Lothar Frenz. - 1. Aufl. - Berlin : Matthes & Seitz, 2017. - 127 S. : Ill. ; 19 cm. - (Naturkunden ; 36). - ISBN 978-3-95757-473-2 : EUR 18.00  
[#5546]

Nashörnern ging es einmal richtig gut. Sie waren im Laufe ihrer Geschichte weit verbreitet.<sup>1</sup> Allerdings begann ihr Niedergang vor etwa 6 bis 5 Millionen Jahren aufgrund klimatischer Veränderungen. Überlebt haben bis heute lediglich die afrikanischen Arten Breitmaul- und Spitzmaulnashorn, sowie Panzer-, Java- und Sumatra-Nashorn in Asien. Dramatisch ist in unserer Zeit allerdings der Bestandsrückgang durch Wilderei,<sup>2</sup> da dem kennzeichnende Merkmal der Tiere, dem Horn, magische und heilende Eigenschaften zugeschrieben werden. Auf der einen Seite ist der Mensch von diesen Tieren fasziniert, was der Autor in der Reihe Naturkunden von Matthes & Seitz in elf vorwiegend kultur- und naturgeschichtlich ausgerichteten Kapiteln<sup>3</sup> sehr schön beschreibt, andererseits ist die Gier nach einem Produkt, das fast nur aus Keratin besteht (so wie z.B. auch die Fingernägel), so groß, daß der Preis für Horn über dem Goldpreis liegt. Wie war noch gleich die Bedeutung des Namens Homo sapiens sapiens? Bereits in der Antike rankten sich Legenden um ein Tier mit einem Horn, dem Einhorn, was in den ersten Übersetzungen des Alten Testaments als „Monokeros“ bezeichnet wurde. Den Römern waren die Nashörner wohlbekannt, dienten sie doch der Belustigung in den Zirkusarenen. Im Mittelalter erlosch die Kenntnis über diese Tiere und sie wurde erst in der Renaissance wiederentdeckt. Hier ist natürlich der berühmte Dürer-Holzchnitt zu nennen, wobei der Künstler sein Modell nie selbst gesehen hat. Entsprechend ist die künstlerische Ausschmückung. Etwas genauer waren da die Höhlenbewohner an der Ardèche, die vor über 30.000 Jahren bereits Nashörner sehr gekonnt abbildeten. Der Autor schlägt einen weiten künstlerischen Bogen von Ionescos Theaterstück *Die Nashörner* über Fellinis *Schiff der Träume* bis zu Dalis Bronzeskulptur *Cosmic Rhinoceros*. Gute Geschäfte machte ein holländischer Kapitän, der ab 1741 mit einem zahmen Nashorn über 17 Jahre

<sup>1</sup> <https://www.biologie-seite.de/Biologie/Nash%C3%B6rner> [2017-03-11].

<sup>2</sup> <http://www.spiegel.de/fotostrecke/wildlife-fotos-des-jahre-2017-fotostrecke-153668.html> [2017-03-11].

<sup>3</sup> Inhaltsverzeichnis: <https://d-nb.info/1131369874/04>

lang durch Europa tingelte. Warum und wie Großwildjäger - genannt werden u.a. Theodore Roosevelt, Ernest Hemingway oder ein Jäger mit dem schönen Namen John Alexander Hunter, mit einer Beute von 996 Nashörner in zwei Jahren – Nashörner jagen, wird ebenso beschrieben wie die Verhaltensversuche von Bernhard Grzimek mit einem aufblasbaren Plastiknashorn. Natürlich wird auch die Gier nach dem Horn ausführlich behandelt. Im asiatischen Raum ist das Horn wichtiger Bestandteil der Medizin und hilft – angeblich – bei vielen Leiden, bis hin zur Krebsbekämpfung. Besonders makaber ist der Bericht über eine Nashornfarm, auf der der Farmer die Hörner „erntet“, um sie dann zu verkaufen.<sup>4</sup> Ergänzt werden die informativen Kapitel durch viele schöne Illustrationen. Die Artportraits informieren über die noch existierenden und einige prähistorische Arten. Das *Literaturverzeichnis* ist kurz, die einzige Internetressource<sup>5</sup> dafür recht ergiebig. Dieses Buch wird sicher nicht zur Rettung der Nashörner beitragen, beschreibt aber sehr schön und informativ die Faszination, die von den zumeist recht friedlichen Tieren ausgeht. Da es dem Kollegen Elefant wegen einer anderen anatomischen Besonderheit auch nicht besonders gut geht, wäre dessen kulturgeschichtliche Würdigung im Verlagsprogramm durchaus wünschenswert.

Joachim Ringleb

#### QUELLE

**Informationsmittel (IFB)** : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/>  
<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=8633>

---

<sup>4</sup> <http://www.zeit.de/wissen/umwelt/2017-08/nashorn-auktion-john-hume-suedafrika-wilderei-artenschutz-afrika> [2017-03-11].

<sup>5</sup> <http://www.rhinosourcecenter.com/> [2017-03-11].